

Rückblick Saison 2001/2002

Vorwort

Für einmal gibt's einen etwas anderen Saisonrückblick. Nachfolgend findet ihr alle Berichte von verschiedenen Anlässen. Diese kann und konnte man alle auf unserer Homepage www.scniederbipp.ch nachlesen. Natürlich gab es noch viele andere Tätigkeiten, die nicht erwähnt sind, wie zum Beispiel die diversen Hallentrainings, der Bipper Skitag oder weitere Schneetrainings. Gut entwickelt hat sich auch die Snowboard-Gruppe, die bei verschiedenen Boarder-X ihr Können bewies. In der vergangenen Saison waren wir an mehr als 34 Tagen mit den JO-lern unterwegs. Lag die Teilnehmerzahl bis zum JO-Lager durchschnittlich bei ca. 80%, so sank sie nach dem JO-Lager bis Saisonende gegen 50%. Eine bedauerliche Entwicklung. Haben die JO-ler wohl gegen Saisonende die Schnauze voll? Bei den Leiter ist das jedenfalls nicht so. Unterstützt wurde ich die ganze Saison von über 10 Leiter. Vielen Dank speziell an Andi und Dine, und an Dani, Bösi, Sändle, Jänu, Trixle, Sele, Yves, Pädu und Susle. Danke auch an alle spontanen Schoföre und alle, die mich in irgendeiner Form unterstützt haben.

Bergweekend 13./14. Oktober 2001

16 JO-ler und 3 Leiter verbrachten auf unserem Hausberg ein tolles Weekend. Der Fussmarsch am Samstag Nachmittag war zwar ziemlich anstrengend, aber alle erreichten das Ziel Burgerhütte ohne Probleme. Nach einem kurzen Einleben in unserem Nachtlager nahm die Gruppe den Anstieg zum Delta-Startplatz in Angriff, wo die Aussicht aufs Mittelland sogar die Kinder beeindruckte. Nach diesem Abstecher waren natürlich alle hungrig, und die beiden Köchinnen Dine und Susle zauberten ein feines Risotto über dem Feuer her. Auch ein Dessert durfte nicht fehlen und zum Einschlafen erzählte Dine noch "es bärndütsches Gschichtli". Doch mit dem Einschlafen happerte es. Erst als man schon wieder ans Aufstehen denken musste, hörte man nur noch ein Geschnarche. Nach einem feinen Zmorge im Freien wartete Meier Walter mit seiner Crew an einem Fels. Dort galt es nun ernst. Eine 10 Meter hohe Wand musste man Abseilen. Alle probierten es, die meisten schafften es. Bravo. Ein bisschen Herzklopfen konnten aber auch die grössten Jungs nicht abstreiten. Wieder zurück bei der Burgerhütte vergnügten sich alle noch mit Spielen, bevor der Abstieg in unser Dorf zurück in Angriff genommen wurde.

Hallendorfturnier 24./25.11.01

Viele JO-ler machten mit am 5. Hallendorfturnier vom FC Niederbipp. Die Mannschaft JO Bipp mit den älteren aus der JO und JO forever mit den jüngeren waren in der gleichen Gruppe in der Kategorie Schüler eingeteilt. Während die jüngeren JO-ler vorallem Erfahrungen sammeln konnten und den Plausch hatten, wurde JO Bipp Gruppensieger und gewann so einen Hammengutschein. Im Halbfinale fanden dann aber auch sie einen Bezwingen. Die jüngsten spielten zusammen mit den JO-Leiter Roger, Dine und Manuela in der Kategorie Plausch. Sie erreichten mit ihrem "plauschigen" Auftreten das Finale und gewannen auch einen Hammengutschein. Toll, das so viele JO-ler mitmachten, auch wenn sie nicht gerade die grössten Fussballprofis sind, gäu Zubi!

Erstes Schneetraining an der Lenk 02.12.01

Man mochte es fast nicht für möglich halten, aber an der Lenk auf der Wallegg konnte man sehr gut Skifahren und Snowboarden. Ungläubig riefen viele JO-ler am Samstag den JO-Chef Röschi an und trauten wohl ihren Ohren nicht, dass das Schneetraining stattfindet. Der Sonntag zeigte sich aber dann von seiner schönsten Seite. Gleich bei der Mittelstation tauchte man aus dem Nebel und blauer Himmel und herrlicher Sonnenschein erhellte die Gemüter. Die JO-ler wurden von all den J+S-Leitern, sowie den Nachwuchs-Leitern hervorragend betreut. Die Leiter waren bereits am Samstag an der Lenk und bildeten sich intern weiter. Die JO-ler machten mit viel Eifer mit, versuchten die Tipps umzusetzen und die eigene Technik zu verbessern. Natürlich hoffen die Leiter, dass es auch so bleibt. Dazu braucht es nun nur noch Schnee und schönes Wetter.

JO-Lager Lenk 02.01. - 06.01.02

Der Start zum diesjährigen JO-Lager war nur für den Chef persönlich nicht erfolgreich. Er blieb den ganzen Tag mit einer Darmgrippe im Bett. Die JO-ler und die Leiter verbrachten den ersten Tag auf der Wallegg bei schönstem Wetter und herrlichen Pisten. Die folgenden zwei Tage trainierten die Rennfahrer bei hervorragenden Bedingungen am Guetfläck und die Snowboarder vergnügten sich im Funpark. Besuch erhielten wir noch von den Baslern Flavio und Robert Gadola, die mit uns drei Tage trainierten.

Am Samstag erlebten wir live den Sieg von Didier Chuche beim Riesenslalom in Adelboden. Und am Sonntag hiess es dann für die Skifahrer selbst in die Hosen steigen beim Riesenslalom in Schönried. Den meisten gelang der Start in die Rennsaison recht gut, allenvoran Ralf, der das Animationsrennen gewann.

Am Abend genossen die JO-ler ein reichhaltiges Programm. Am ersten Abend sorgte ein Kerzlimarsch für nachweihnächtliche Stimmung mit einem warmen Tee zum Schluss am Feuer. Hanspisi Heimkino mit Grossleinwand verwandelte den Essraum am zweiten Abend in ein richtiges Kino. Zum zehnjährigen Jubiläum des JO-Lagers gab es am Freitag Abend ein feines Fondue in der Wallegg. Nicht nur das Fondue, auch die gesamte Verpflegung durch die Familie Born war ein Riesenschmaus. Vielen Dank allen Helfern und JO-lern.

Grenchenberg-Slalom, NSV-Meisterschaften, 20.01.02

Am zweiten Punkterennen startete der Ski-Club Niederbipp mit 3 JO-lern (Fäbu, Sandro und Ralph) sowie mit den drei „Grossen“ (Bösi, Andi und Dänu Widmer). Dani Widmer konnte in beiden Rennen seine Kategorie gewinnen, Bösi erreichte trotz seiner schlechten Vorbereitung im ersten Rennen den zweiten Platz. Auch Andi Widmer war zeitmässig bei den Besten dabei. Bei den JO-lern bekundete Fabian einige Mühe mit der Piste und konnte sich in beiden Rennen nicht wie gewohnt in den vorderen Rängen klassieren. Sandro befand sich im zweiten Lauf an der NSV-MS auf Bronzekurs, fiel aber leider durch einen Einfädler kurz vor dem Ziel aus. Im zweiten Rennen erreichte er den guten vierten Rang. Die Kohlen aus dem Feuer holte Ralph. Im ersten Rennen gewann er die Silber-Medaille an den NSV-MS. Und auch im Animationsrennen belegte er wiederum den zweiten Rang.

Auf MvG's Piste trainieren!!

Wer kann das schon! Die letzten drei Tage hatte Mike von Grünigen noch selbst auf der unteren Wallegg-Strecke trainiert und sich auf Olympia vorbereitet. Am Samstag, 26.01.02 war diese Piste nun für den Ski-Club Niederbipp reserviert. Bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen sowie einer ausgezeichneten Piste durften die JO-ler und Junioren vom Ski-Club Riesenslalom trainieren und sich so auf die bevorstehenden Regionalmeisterschaften vorbereiten. Am frühen Nachmittag wurden die Stangen weggeräumt und die erstaunlich gute "Tschugge" entjungfert! Trotz der vielen Absenzen war dieses Schneetraining ein absoluter Hit!

NSV-MS, Basler Schülerrennen / Boarder Island Cross, Sörenberg, 03.02.02

Snowboarder top, Skifahrer flop! So jedenfalls was die Beteiligung betrifft. Von ursprünglich 14 angemeldeten Skifahrern waren schlussendlich nur 8 dabei. Aber diese wussten sich in Szene zu setzen und brachten alle ihre zu erwartenden Leistungen. Bei den NSV-Meisterschaften im Riesenslalom gewann Sandro Bösiger die Silbermedaille. Fabian Widmer stürzte auf dem Weg zu einer Medaille im zweiten Lauf. Ueberraschend gewann Fabienne Baschung die Goldmedaille in ihrer Kategorie, allerdings war sie die einzige vom NSV.

Auch im Animationsrennen zeigten alle gute Leistungen, gegen die starken Innerschweizer war es aber schwer, einen vorderen Platz zu erreichen. Alle 7 Snowboarder nahmen am Boardercross teil. Nur schon das ist ein grosser Erfolg. Vorallem die älteren konnten sich auf dem technisch anspruchsvollen Lauf gegen die starke Konkurrenz behaupten und erreichten Plätze unter den ersten 10.

Blüemlimatt-Riesenslalom und Ramelen-Cup, Adelboden 03. März 02

Bipper Renncracks konnten bei dichtem Nebel auf der ehemaligen Weltcup-Piste nicht überzeugen.

Der SC Niederbipp war auf der Tschentenalp mit 7 JO-lern vertreten. Am Morgen vielen noch die letzten Schneeflocken. Dadurch waren die Pistenverhältnisse nicht gerade einfach. Weiter machte teils dichter Nebel den FahrerInnen zu schaffen. So erreichte unser Nachwuchsteam keine Spitzenplätze und musste sich sowohl im Lizenz- wie auch im Animationsrennen mit mässigen Resultaten begnügen.

Grand Prix Migros 10. März 2002

Super Wetter, Bombenstimmung und erfolgreiche Bipper JO-ler in Adelboden.

Ein wolkenloser Himmel, frühlingshafte Temperaturen, ideale Pistenbedingungen und eine super Organisation machten den GP Migros in Adelboden zum Anlass der Superlative. Unsere JO-ler bedankten sich dafür mit teils sehr guten Leistungen. Sandro fuhr auf den 6. Rang und Ralph erreichte den 7. Platz! Sie konnten somit mit der starken Konkurrenz gut mithalten. Auch Fabienne und Nicole konnten sich gegenüber dem letzten Rennen steigern. Fabian schied leider nach gutem Beginn unglücklich aus. Leider gab es gegen Abend einen Defekt bei der Gondelbahn, welche zurück ins Tal führt. So mussten die Teilnehmer so weit Schnee lag hinunter fahren und ein längeres Stück zu Fuss zurücklegen. Aber auch das war ein ganz besonderes Erlebnis.

JO-Schnuppertag, 16.03.2002

Zum zweiten Mal führte die JO Niederbipp einen Schnuppertag für interessierte schneesportverrückte Jugendliche durch. Mit insgesamt 25 Teilnehmern, davon über 10 neue Gesichter, war der Anlass wiederum ein Erfolg. Hinzu kommen natürlich die immer noch idealen Pistenverhältnisse auf dem Betelberg und das sonnige, frühlingshafte Wetter. Die Kids konnten sich beim Geschwindigkeitstest messen, fuhren auch einen Riesenslalom gegen die Zeit. Auch Kippstangen durften nicht fehlen und der Funpark mit den gewaltigen Sprüngen wurde auch rege benutzt. Für Nachwuchs in der JO scheint gesorgt.

JO-Meisterschaft, Lenk, 24.03.02

Bei herrlichen äusseren Bedingungen wurden am Sonntag auf der Rennstrecke Hasler an der Lenk die JO-Meisterschaften in den Disziplinen Ski und Snowboard durchgeführt. Leider machten nur rund die Hälfte der JO-ler beim Saisonfinale mit. Diese lieferten sich aber heisse Wettkämpfe. Nur zwei JO-lerinnen starteten bei den Ski-Mädchen. Jeannette Gabi konnte sich durchsetzen und wurde JO-Meisterin. Bei den Jungs war der Kampf um den Pokal interessanter. Ralph Aellig konnte sich schlussendlich doch klar vor Fabian Widmer und Dani Lack durchsetzen. Uebrigens schaffte es der JO-Leiter Röschi ein weiteres Mal, seine Schützlinge in Schach zu halten. Er war gut 3 Sekunden schneller als Ralph Aellig. Am Nachmittag fand der Snowboard-Wettkampf statt. Scheidegger Michel holte sich mit einem sehr guten zweiten Lauf den Pokal vor Christian Zuber.

JO-Abschlussstag 06. April 2002

Ursprünglich waren zwei Tage zum Abschluss der Wintersaison geplant gewesen. Schlussendlich begnügte sich die JO mit einem Tag (am Montag war dann auch schlechtes Wetter), dem letzten auf dem Lenker Betelberg. Am Morgen kurvten alle zusammen im noch vorhandenen Schnee herum, am Nachmittag durften die JO-ler es auch einmal alleine in Gruppen geniessen. Tolle Sprünge, Formationsfahren und auch einige wilde Sachen der Snowboarder gaben die JO-ler zum Besten. Wieder einmal ein gelungener Saisonabschluss, diesmal halt nur ein Tag. Schade waren nicht mehr JO-ler dabei.

Es folgen noch das JO-Abschlussbräteln und der JO-Spieltag! JO Bipp, isch der Hit!

Sali zäme!

JO-Scheff Röschi